

Prof. Dr. med. habil. Hildebrand Kunath zum 60. Geburtstag

Hildebrand Kunath, Direktor des Instituts für Medizinische Informatik und Biometrie an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden, beging am 24. Januar dieses Jahres seinen 60. Geburtstag. Dies war Anlass zu einem wissenschaftlichen Festsymposium in der Sächsischen Landesärztekammer und zugleich Gelegenheit, sein sehr erfolgreiches Wirken in den nunmehr 17 Jahren seines Dresdener Lehrstuhles in bedeutsamen und einflussreichen Anwendungsfeldern zu würdigen und neuere Entwicklungen vorzustellen. Stellvertretend für das umfassende Œuvre des Jubilars, das zukunftsweisend, lehrreich und strukturbildend viele Bereiche der Epidemiologie und Medizininformatik umfasst, standen die Themen Versorgungsforschung, Shared Care, Klinische Epidemiologie, Diabetes mellitus und Klinisches Krebsregister und deren Umsetzung in die Versorgungsrealität.

Ein besonderes Verdienst von Hildebrand Kunath ist die Etablierung und Fortentwicklung der Fachgebiete Medizinische Informatik und Epidemiologie in Verbindung mit der Medizinischen Biometrie an der neu gegründeten Medizinischen Fakultät der TU Dresden



sowie der Aufbau enger Kooperationsbeziehungen zu anderen bedeutenden Zentren dieser Art in Deutschland. Als ein besonders wertvolles und erfolgversprechendes Ergebnis ist die Etablierung und Pflege des Klinischen Krebsregisters mit einer derzeitigen Erfassungs-

rate von etwa 80% aller Tumoren im Einzugsgebiet des Tumorzentrums Dresden hervorzuheben.

Ausdrücklich möchten die Unterzeichner das ehrenamtliche berufspolitische Wirken von Hildebrand Kunath würdigen. Mit der ihm eigenen Kreativität der eher „leisen Töne“ leistet er wesentliche Beiträge in der Versorgungsforschung und Qualitätssicherung ärztlicher Tätigkeit. Er ist in Sachsen einer der Garanten für eine fruchtbare Zusammenarbeit der medizinischen Wissenschaft mit der ärztlichen Berufspolitik.

Es gratulieren herzlich
 Prof. Dr. med. Jan Schulze
 Präsident der Sächsischen Landesärztekammer und Professor für Innere Medizin mit Schwerpunkt Endokrinologie und Stoffwechsellkrankheiten, TU Dresden
 Prof. Dr. med. Klaus Scheuch
 Direktor der Institutes und der Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin
 Prof. Dr. rer. nat. Rainer Koch
 Professor für Medizinische Biometrie am Institut für Medizinische Informatik und Biometrie, TU Dresden